

# Protokoll

## 11. Generalversammlung Nidwalden Tourismus vom 18. April 2024

**Zeit:** 17.00 Uhr Besichtigung und Degustation See-Distillerie / 19.00 Uhr Start GV  
**Ort:** **Hotel Restaurant Seerausch in Beckenried**

**Anwesend:** 122 Teilnehmer [Teilnehmerliste](#)  
 64 Mitglieder, 58 Gäste, 19 Abmeldungen

**Vorsitz:** Christoph Keiser (CK) Präsident

**Vorstand:** Vize-Präsident Bruno Christen (BC), Thomas Amstutz (TA), Karin Gaiser (KG),  
 Lena Häfelfinger (LH), Sven Flory (SF), Petra Liem (PL), Urs Waser (UW), Beatrice  
 Zimmermann (BZ)

**Geschäftsstelle (GS):** Jessica Jecklin (JJ) Geschäftsstellen Leiterin, Caroline Pirskanen (CP), Erika Schawalder  
 (ES), Sandra Studer (SS)

**Entschuldigt:** Liste bei NWT erhältlich

**Protokoll:** Erika Schawalder (ES)

**Beilagen:** Power Point Präsentation Geschäftsstelle NWT  
 inkl. Power Point Präsentation Adrian Bühlmann, TUZ

### Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Geschäftsbericht 2023
4. Jahresrechnung 2023
  - a) Erfolgsrechnung 2023
  - b) Bilanz 2023
  - c) Budgetvorschlag 2024
5. Aktivitäten 2024
6. Festlegen des Mitgliederbeitrags 2025
7. Wahlen
  - a) Wiederwahl Vorstandsmitglieder
  - b) Neuwahl Vorstandsmitglied
  - c) Neuwahl Rechnungsrevisor
8. Anträge der Mitglieder
9. Informationen aus der Volkswirtschaftsdirektion
10. Varia

	WER
<b>1. Begrüssung</b>	
Christoph Keiser (CK), Präsident von Nidwalden Tourismus (NWT), begrüsst die Anwesenden. Akkordeon und Schwyzerörgeli-Klänge der Musikschule Beckenried, unter der Leitung von Anneliese Wipfli, stimmten uns musikalisch auf die GV ein.	CK
Anja Müller (AM), Leitung Restaurant vom Hotel Restaurant Seerausch heisst uns willkommen und wünscht uns einen angenehmen Abend.	AM
Gemeinderätin Carla Garovi (CG) überbringt das Grusswort der Gemeinde Beckenried.	CG

Nach 125 Jahren wurde der Tourismusverein Beckenried aufgelöst. Zurzeit ist eine Kommission der Gemeinde für den Tourismus zuständig. Die Zusammenarbeit mit VTRK ist sehr gut und sie schätzen auch Nidwalden Tourismus. Am 26. April ab 16.00 Uhr ist die Eröffnungsfeier Knoten Boden mit Nauenfahrten. Es wird eine Anfahrt mit dem Velo empfohlen.	
Nach dem Apero gibt es eine, von der Gemeinde Beckenried, offerierte Kaffeerrunde. Herzlichen Dank der Gemeinde Beckenried.	CG CK
Speziell begrüsst werden Paul Odermatt, Landratspräsident sowie Jost Kayser, Generalsekretär der Volkswirtschaftsdirektion.	CK
Entschuldigt sind der Regierungsrat Othmar Filliger und das Vorstandsmitglied Sven Flory. Eine detaillierte Liste ist auf der GS erhältlich.	CK
<b>Offizielle Eröffnung und Begrüssung zur 11. GV um 19.10 Uhr</b>	
An der GV anwesend: 122 Personen, 64 Stimmberechtigte, Absolutes Mehr: 33.	CK
Alle Stimmberechtigten haben eine grüne Stimmkarte erhalten.	
Die Einladung zur 11. GV inkl. Geschäftsbericht ist gem. Art. 8 Abs. 4 der Statuten fristgerecht per Mailversand erfolgt.	
Es sind keine Anträge eingegangen. Zur Behandlung kommen somit nur die Geschäfte gemäss der eingangs gezeigter Traktandenliste.	
Über die Beschlüsse und die Wahlen sowie über die Verhandlungen ist ein Protokoll zu führen, das vom Vorsitzenden und von der Protokollführerin zu unterzeichnen sind. Das Protokoll von der 10. GV wurde von Erika Schawalter erstellt und durch den Präsidenten und den Vorstand genehmigt. Es hat auf der GS aufgelegt und wurde im Partner-Newsletter vom 01.06.23 zugestellt.	
Momentan hat NWT 232 Mitglieder Leider sind im Jahr zwei Mitglieder verstorben, dies sind Margrith Niederberger, Wirzweli und Viktor Eiholzer, Ennetbürgen. Gedenkminute.	CK
<b>2. Wahl der Stimmenzähler</b>	
BC schlägt als StimmenzählerInnen Pietro Brand und Carla Zumbühl vor. Es sind 23 Gäste und 64 Mitglieder anwesend, das einfache Mehr liegt bei 33. Ausgezählt wird nur, wenn kein klarer Entscheid sichtbar ist.	BC
<i>Beschluss:</i> StimmenzählerInnen Pietro Brand und Carla Zumbühl werden mit Applaus gewählt.	
<b>3. Geschäftsbericht</b>	
Der Geschäftsbericht wurde im Frühling mit der Mitgliederrechnung per Mail verschickt. Dieser ist seit dem 22. März auf unserer <a href="#">Webseite</a> abrufbar und er wurde mit dem März Partner Newsletter versandt. NWT geht davon aus, dass der Geschäftsbericht von den Mitgliedern gelesen wurde. Deshalb wird auf lange Ausführungen verzichtet. Besonders erwähnt wird, dass einmal im Jahr eine Sitzung mit der VD stattfindet. Besten Dank für die sehr angenehme Zusammenarbeit.	CK
<b>Rückblick Kampagne 2023</b>	
Im Dezember wurde die neue <a href="#">Nidwaldner Story</a> publiziert. Wir sind stolz auf die zahlreiche Teilnahme am <a href="#">Video Wettbewerb</a> und die neue wunderschöne <a href="#">Nidwaldner Story</a> .	JJ
Die Kampagne wurde in 2 Teile unterteilt. Teil 1 war der Wettbewerb mit den Posts. Wir erhielten knapp 200 Nidwaldner Momente, welche <a href="#">auf YouTube ersichtlich</a> sind. Die <a href="#">Sieger</a> wurden anhand eines Story-Votings (2 Gegenüberstellungen) auserkoren. Die Preisverleihung fand im Hotel Restaurant Engel statt.	
Der 2. Teil war der Imagefilm: die 2-minütige <a href="#">Nidwaldner Story</a> wurde veröffentlicht. Die GS ist weiterhin am Promoten des Films.	
<i>Beschluss:</i> Es gibt keine Fragen zum Geschäftsbericht von Seiten der Mitglieder. Der Geschäftsbericht wird genehmigt.	

<b>4. Jahresrechnung 2023</b>	
Der Finanzverantwortliche und Vize-Präsident NWT Bruno Christen, präsentiert die Jahresrechnung. Erfolgsrechnung 2023: Eine einmalige Zahlung aus dem Tourismusfonds ist im Ertrag „Beitrag Kanton“ inklusive. Dieser wird v.a. für die neue Homepage eingesetzt. Im Aufwand ist der leicht tiefere Marketingaufwand im Vergleich zum Vorjahr ersichtlich. Das neue Gästeportal führt zu einem leicht erhöhten Personalaufwand. Die Mietzinsen sind gestiegen. Der Verwaltungsaufwand ist infolge Neuanschaffungen der PC's und der E-Telefonie höher ausgefallen. Der hohe Werbeaufwand ist infolge der Rückstellungen für das Gästeportal. Der betriebliche Aufwand beträgt CHF 499'115.10, das Reinergebnis ist ein Gewinn von CHF 5'650.02.	BC
Bilanz 2023: In der Bilanz sehen wir, dass die flüssigen Mittel höher sind. Die CHF 5'000 Wertschriften sind Anteilsscheine bei der Raiffeisen Nidwalden. Ein grosser Restposten des Nidwaldner Guides wurde mit einer Grossaktion (Promopost) nach Zürich verteilt. Die neuen PC's wurden bereits wieder auf CHF 2.00 abgeschrieben. Das Umlaufvermögen beträgt CHF 233'801.97. In den Passiven ist das neue Gästeportal in den Rückstellungen enthalten. Das EK konnte auf CHF 102'155.53 gesteigert werden. Im Hinblick auf die „Iheimisch“ haben wir das EK gelassen, damit wir einen tollen Auftritt planen können. Das Jahresergebnis 2023 schliesst mit einem Gewinn von CHF 5'650.02 ab.	BC
Dank an ES für die Arbeit sowie an die Revisoren Markus Wyss und Urs Matzinger.	BC
Keine Fragen zu ER und BI.	BC
Markus Wyss (MW) liest den Revisorenbericht vor.	MW
Am 8.2.2024 wurde die Rechnung geprüft. Alle ausgewiesenen Beträge sind richtig verbucht, die Buchführung ist korrekt und einwandfrei. Aktiven und Passiven sind korrekt. Aufwand und Ertrag sind im Rahmen des Budgets. Die Buchhaltung wurde ordnungsgemäss geführt. Alle Auskünfte sind bereitwillig erteilt worden. Die sauber geführte Jahresrechnung wird verdankt und er schlägt vor, die Jahresrechnung zu genehmigen.	MW
MW fragt die Versammlung, ob es Fragen zur Jahresrechnung 2023 gibt. Keine Fragen.	MW
<i>Beschluss:</i> Die Jahresrechnung wird einstimmig angenommen. Dem Vereinsvorstand wird einstimmig die Decharge erteilt.	
<b>Budgetvorschlag 2024</b>	
An der letzten GV wurde ein Budgetvorschlag gewünscht. Da über diesen gemässen Statuten nicht abgestimmt wird, erscheint das Traktandum auch nicht auf der Traktandenliste.	BC
Im Budget 2024 sind Erträge von CHF 507'100 und Aufwände von CHF 510'152.80 budgetiert. Der Marketing-Aufwand beträgt CHF 195'795.00. Es wurde ein Reinverlust von CHF 3'052.80 budgetiert.	
<b>5. Aktivitäten</b>	
Im Jahr 2024 sind drei grössere Projekte geplant: 1. <a href="#">Nidwaldner Story</a> pushen. Der 10 sec. <a href="#">Teaser</a> der Kampagne wird vorgestellt. Dieser soll die Vielseitigkeit von NW aufzeigen. Es sind Social Media Ads, YouTube Beiträge, Screen-Werbung, Inserate, Postkarten und der Druck des QR-Codes (mit der Verlinkung zur Nidwaldner Story) auf lokale Produkte geplant.	JJ
2. Kampagne Wasser: Von April – Dezember steht alles rund um das Thema Wasser im Vordergrund. Es sind v.a. Online Massnahmen geplant.	
3. Neue Website: Der DCHub dient als Basis für die neue Webseite. Wir arbeiten mit LTAG zusammen. Das Frontend kommt von der IT-Firma Neusta. Wir bauen die Datensätze selber auf, damit das Know-How intern bleibt. Zwei Studentinnen unterstützen uns dabei. Ziel der neuen Webseite ist die einfachere Handhabung, responsive Design auf Desktop und Mobilversion und es soll eine bessere Performance bieten.	
<b>Partnerseite</b>	
Alle Infos zu den Kampagnen und weiteres wie Swisustainable, Guidle etc. sind jederzeit auf unserer Partnerseite zu finden. Bei Fragen oder Mitmachwünschen darf die GS kontaktiert werden.	

<b>6. Festlegen des Mitgliederbeitrages 2025</b>	
Der Vorstand schlägt vor, den Mitgliederbeitrag bei CHF 100.00 zu belassen.	BC
<i>Beschluss:</i>	
CK macht die Abstimmung. Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.	CK
<b>7. Wahlen</b>	
Gemäss Art. 10, Abs. 3 der Statuten gilt im ersten Wahlgang das absolute, im zweiten Wahlgang das einfache Mehr der abgegebenen Stimmen. Bei Stimmgleichheit entscheidet das Los. Rücktritt vom langjährigen Mitglied Urs Waser wegen Amtszeitbeschränkung sowie Sven Flory. Er verlässt das Bürgenstock Resort. Weiter gibt der langjährige Rechnungsrevisor Urs Matzinger (UM) den Rücktritt.	CK
a) Wiederwahl der Vorstandsmitglieder: global Petra Liem (PL) und Lena Häfelfinger (LH)	CK
b) Neuwahl Vorstandsmitglied: Dominik Stalder (DS) Er stellt sich selbst vor. Er bedankt sich beim VS für die Nomination. Seit 8 Jahren ist er beim Bürgenstock Resort tätig. Er kommt ursprünglich aus Schwyz, ist gelernter Koch und hat die Hotelfachschule gemacht. CK schlägt ihn bis zur GV 2026 vor.	CK DS CK
c) Neuwahl Rechnungsrevisor: Franco Stöckli (FS) Franco lebt in Stans und arbeitet als Junior Berater bei der NKB. Wir schlagen ihn bis zur GV 2026 vor. Keine Gegenkandidaten.	CK
<i>Beschluss:</i>	
PL und LH wurden durch Erheben der grünen Karte und mit herzlichem Applaus wiedergewählt.	
DS wurde durch Erheben der grünen Karte und mit herzlichem Applaus gewählt.	
FS wurde durch Erheben der grünen Karte und mit herzlichem Applaus gewählt.	
<b>8. Anträge der Mitglieder</b>	
Es sind keine Anträge eingetroffen.	
<b>9. Informationen aus der Volkswirtschaftsdirektion</b>	
Rückblick Wertschöpfungsstudie: 20 Jahre zurück	JK
Es gibt viele Studien. Diese sind spannend. Die Wertschöpfungsstudie wurde im Jahr 2004 veröffentlicht und verschwand irgendwo in den Schubladen. Bei vielen blieben die Zahlen noch im Kopf. Das Lager für radioaktive Abfälle hätte einen grossen Einfluss auf den Tourismus. Deshalb machte man eine Studie. Diese bezahlte die Nagra (Kosten CHF 250'000). Es war eine wichtige Studie mit interessanten Daten. Diese zeigt, dass 9% sind im Tourismus beschäftigt und die Wertschöpfung 7% beträgt.	
Analyse Daten BFS	
Seit rund 20 Jahren waren dies die einzigen Daten. Seit dem letzten Jahr gibt der Bund BFS Daten raus. Dies sind alles Schätzungen und sind mit Vorsicht zu geniessen. Vergleiche zwischen den Kantonen sind möglich, da die gleiche Methodik angewendet wurde. Aktuell = 2019 (vor Corona, ohne Verzerrungen). Die Wertschöpfung beträgt 3% und die Beschäftigung 6% anhand der neuen Methodik. Die Daten sind Modelle. Der Tourismus-Anteil hat in Nidwalden nicht abgenommen.	
Kantonsvergleich Logiernächte / Einwohnerzahl	
Beschäftigungs-Anteil: Obenhinaus schwingen GR mit 14% und Wallis mit 11%. OW liegt an 3. Stelle mit 9% und NW an 7. Stelle mit 6%. Zug ist am Schluss mit 2%. Die Messungen wurden in Vollzeitäquivalent (100% Pensen) gemacht. Im Tourismus arbeiten jedoch viele Teilzeit. Der Wertschöpfungs-Anteil ist wieder in GR hoch mit 10%, NW liegt an 12. Stelle mit 3%.	
Exkurs: Studie UR, LU, SZ - diese kamen auf einen ähnlichen Anteil wie die BFS-Zahlen. Die Zahlen sind abhängig von der Methodik. Man kann davon ausgehen, dass die BFS Zahlen NW einen guten Input geben.	

Es wurde auch aufgezeigt, wie viele Logiernächte in NW im Verhältnis zu den Einwohnern erfasst wurden. Da sind wir an 8. Stelle. GR und OW sind an 1. und 2. Stelle. Der Tourismus in NW ist wichtig. Die Zahlen beziehen sich auf Hotelübernachtungen, ohne die Parahotellerie (Camping, Fewo, etc.)	
OW ist immer weit vorne. Sie sind 3x in der Rangliste weiter vorne als NW. Der Logiernächte-Vergleich von NW / OW zeigt, dass Engelberg alleine jährlich mehr Logiernächte erzielt als der ganze Kanton NW. Jeder Hotelgast, der nach Engelberg geht, reist durch den Kanton NW.	
<b>Fazit</b>	
Die Messung liefert spannende Erkenntnisse. Die Volkswirtschaft (Zahlen) ist nicht alles. Sie zeigt nie das ganze Bild. Der Tourismus ist für NW sehr wichtig sowohl für die Einheimischen wie auch für die Gäste. Die Neuzuzüger erwähnen oft als Gründe für den Umzug die schöne Landschaft, welche touristisch gut erschlossen ist. Der Tourismus ist wichtig für die Lebens- und Wohnqualität in NW. Dies ist in den Zahlen nicht abgebildet.	
<b>10. Varia</b>	
Die Geschäftsstellen Leiterin JJ geht ab September 2024 für 7 Monate auf Weltreise. Während ihrer Abwesenheit wird eine Person das Team ergänzen. Die Bewerbungsgespräche sind am Laufen.	CK
Während dem Apero ist ein Swisstainable-Tisch eingerichtet. KG und LH geben Auskunft über das Programm.	CK
<b>Dankeschön</b>	
Danke und Geschenkübergabe an UW, SF (abwesend) und UM.	CK/JJ
Wer nicht auf den Fotos erscheinen möchte, soll dies der GS melden.	CK
<b>Fragerunde</b>	CK
Keine Worterhebungen	
<b>Nächste Generalversammlung</b>	
Die 12. GV und das 5. Tourismusforum findet am Donnerstag, den 8. Mai 2025 statt. Weitere Infos folgen zu gegebener Zeit.	CK

**Ende der Generalversammlung: 20.03 Uhr**

**Nach dem Kurzreferat von Adrian Bühlmann, TUZ findet um 20. 30 Uhr das Apero riche statt.**

Stans, 19. April 2024



**Christoph Keiser**  
Präsident



**Erika Schawaller**  
Protokoll